

MEDIENINFORMATION

Gerutscht, gerätselt und eingelocht

Bern, 20. Februar 2024: Mit Sauna, Bier und Rätselspass: Diese sechs Aktivitäten beweisen, dass ein abwechslungsreicher Wintertag im Ferienkanton Bern nicht zwingend auf viel Schnee und blauen Himmel angewiesen ist.

1. Im Museum

Lust auf kulturelle Leckerbissen und ein erfrischendes Hopfengetränk? Dann kommt die traditionelle Veranstaltungsreihe «<u>Museumsbier</u>» von Museen Bern genau richtig. Noch bis am 7. März laden sieben Berner Museen immer donnerstags von 17 bis 20 Uhr zum «Fübi» (Feierabendbier) ein. Das erste Getränk ist mit einem kleinen Aufpreis von fünf Franken verbunden und ermöglicht so den vergünstigten Eintritt in ausgewählte Ausstellungen. Dieses Jahr macht ab dem 22. Februar mit dem Schloss Burgdorf auch ein Museum aus dem Emmental mit.

2. In der Sauna

Graue Wolken am Himmel? Dann nichts wie ab an die Wärme: Das in Erlach an der Schiffländte stationierte <u>Saunafloss</u> ermöglicht bis Ende April von Montag bis Sonntag ein skandinavisches Wellnesserlebnis. Nach dem Schwitzen in der holzbeheizten Sauna kühlt man sich am besten direkt im Bielersee ab. Das Floss kann von zwei bis maximal sechs Personen während eineinhalb bis zweieinhalb Stunden gebucht werden. Im Preis inbegriffen sind ein Aufguss aus reinen ätherischen Ölen, Tee und Wasser sowie Früchte und Nüsse zur Stärkung.

3. Auf Reifen

Aufgrund der einmaligen Topografie und Höhenlage auf rund 2'000 Meter über Meer ist die Engstligenalp von Dezember bis Anfang Mai schneesicher und begeistert Gäste auch abseits der Pisten – und zwar mit einer modernen Schlittenvariante, dem sogenannten Snowtubing. Auf überdimensionierten Luftreifen rutscht man dabei mehrere Abfahrten unterschiedlichen Schwierigkeitsgrads herunter. Ob allein oder in einer Gruppe – Snowtubing ist ein Erlebnis, das nebst dem Sport auch das pure Vergnügen in den Mittelpunkt rückt.

4. Im Dunkeln

In Wilderswil garantiert das <u>Omega Next Level</u> als erste 3D-Schwarzlicht-Minigolfanlage im Herzen des Oberlands ein Erlebnis der Extraklasse. Mit 17 kreativ gestalteten Bahnen, neonfarbenen Schlägern und Bällen sowie 3D-Brillen wird Indoor-Minigolf zu einem unvergesslichen Erlebnis für Gross und Klein. Ein besonderes Highlight: Vor dem Spiel kann man sich gegenseitig mit abwaschbarer UV-Farbe bemalen und die Kunstwerke durch die 3D-Brille in dreidimensionaler Optik bewundern. Nach dem Spiel lädt die gemütliche Lounge zum Verweilen ein.



5. In der Luft

Adrenalinjunkies aufgepasst: Diese Aktivität verspricht Nervenkitzel und weiche Knie. Im stabilen Gurtzeug gesichert, sausen Wagemutige zu viert in waagrechter Haltung mit bis zu 84 Stundenkilometern die rund 800 Meter lange Strecke von First nach Schreckfeld herunter. An manchen Stellen schwebt man rund 50 Meter über dem Schnee – da könnte selbst der Steinadler neidisch werden. Der <u>First Glider</u> ist täglich von 10 bis 16 Uhr geöffnet.

6. Im Eis

Cooler Rätselspass bei Minustemperaturen im Berner Oberland – dies verspricht das Adventure Game «Mystery-Iglu» im Iglu-Dorf Gstaad auf dem Saanerslochgrat. Auf dem Weg zu Ruhm und Ehre lösen die Teilnehmenden gemeinsam knifflige Winterrätsel. Nur im Team und mit einem wachen Köpfchen gelingt es, das Geheimnis rund um Myrddin und Smera zu lösen. Neu gibt es die Challenge auch als Teamwettbewerb für bis zu zwölf Personen. Als Belohnung kann im Anschluss ein leckeres Fondue mit regionalem Bergkäse genossen werden. Oder wie wäre es mit einer einmaligen Übernachtung im Iglu-Dorf selber, um den Abend perfekt zu machen?

Weitere Infos zum Winterangebot im Ferienkanton Bern finden Sie hier.

Bilder inklusive Copyrights finden Sie hier.

Für weitere Informationen (Medien):

Ramona Bergmann, Medienstelle Made in Bern AG c/o Gretz Communications AG, Zähringerstr. 16, 3012 Bern,

Tel. 031 300 30 70, E-Mail: info@gretzcom.ch

Internet: www.madeinbern.com

<u>Über Made in Bern:</u> Bern gehört zu den vielfältigsten Regionen der Schweiz. Von der UNESCO-geschützten Hauptstadt bis zum weltbekannten Dreigestirn Eiger, Mönch und Jungfrau, vom Emmental bis zum Seeland – der Kanton Bern bietet Reiseziele für jeden Geschmack. Malerische Landschaften, gespickt mit über 100 glitzernden Seen und umzäunt von unzähligen Berggipfeln locken genauso wie Weltklasse-Events, Genussmomente auf höchstem Niveau, gelebte Traditionen und spürbares Brauchtum. Mal bringen einen die Storys von Made in Bern zum Lachen, mal zum Weinen und manchmal zum Nachdenken – eines aber haben sie alle gemeinsam; sie machen Lust auf mehr. Sie erzählen von Geschichte, Traditionen und Bräuchen, von aktuellen Geschehnissen und vom Leben im Kanton Bern.